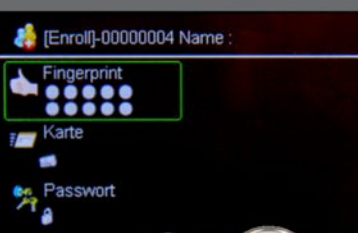


NOVACHRON.



SERIE 860

ZEITERFASSUNG



Terminalhandbuch

Copyright

Copyright © 2019 NovaCHRON Zeitsysteme GmbH & Co. KG;
Alle Rechte vorbehalten. Kein Bestandteil dieses Produkts darf ohne vorherige Genehmigung der NovaCHRON Zeitsysteme GmbH & Co. KG in irgendeiner Art und Weise vervielfältigt, übertragen, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

Haftungsausschluss

Änderungen an den in diesem Dokument enthaltenen Informationen vorbehalten. Die NovaCHRON Zeitsysteme GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für direkte und indirekte, zufällige oder sonstige Schäden oder Folgeschäden, die aus dem Gebrauch oder durch die Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Abbildungen von Bildschirmmasken, Listenausdrucken und sonstigen Auszügen innerhalb des Handbuchs spiegeln nicht notwendigerweise den aktuellsten Freigabestand wieder.

Inhalt

1	Anschließen und Bedienen des Terminals	4
1.1	Sicherheit	4
1.1.1	Konformität	4
1.1.2	Sicherheitshinweise	4
1.2	Produktinformationen	4
1.2.1	Technische Daten / Leistungsmerkmale	4
1.2.2	Gerätebeschreibung	5
1.2.3	Wichtig zu wissen	7
1.2.4	Fingerabdruckerkennung	8
1.2.5	Übersicht der Menüs am Terminal	9
1.3	Terminal in Betrieb nehmen	10
1.3.1	Terminal aufstellen und anschließen	10
1.3.2	Terminal ein- und ausschalten	10
1.3.3	Datum und Uhrzeit einstellen	11
1.4	Administrator/Benutzer am Terminal anmelden	12
1.4.1	Administrator anmelden	12
1.4.2	Benutzer anmelden	14
1.5	Kommunikation einstellen	17
1.6	Benutzer am Terminal löschen	18
1.7	Kommt-/Geht-Buchungen	19
1.7.1	Buchung mit Transponder/Karte oder Fingerabdruck	19
1.8	Datenübertragung	20
1.8.1	Datenübertragung auf/vom USB-Speicher	20
1.9	Übersicht über weitere Funktionen	22
	Index	25

Kapitel

1 Anschließen und Bedienen des Terminals

Das Terminal erfasst sicher und schnell die An- und Abwesenheiten der Mitarbeiter und stellt alle erforderlichen Informationen zur Verfügung.

1.1 Sicherheit

1.1.1 Konformität

Das Terminal der Serie 860 entspricht den Anforderungen der EU-Richtlinien:



- 1999/5/EG (R&TTE) gültig bis 12.06.2016
Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen
- 2014/53/EU (RED) gültig ab 13.06.2016
Richtlinie über die Bereitstellung von Funkanlagen

Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EG-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2011/65/EU (RoHS).

1.1.2 Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor Anschluss des Terminals die folgenden Informationen sorgfältig.

-
- **Achtung:** Montage, Inbetriebnahme und Wartung dürfen nur durch autorisierte Personen erfolgen.
Falsch ausgeführte Leitungsanschlüsse können zu Schäden im Terminal führen. Das Terminal darf nur im spannungslosen Zustand geöffnet werden.
-

1.2 Produktinformationen

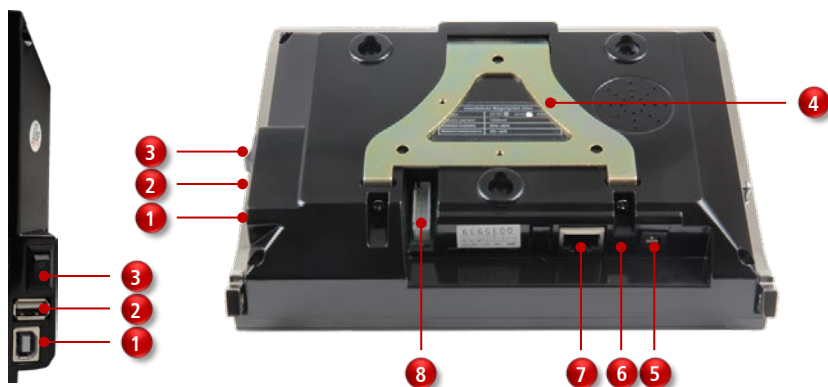
1.2.1 Technische Daten / Leistungsmerkmale

Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	0 – 45 °C
Luftfeuchtigkeit	20 – 80 % (keine Kondensation)
Einsatzort	Innenbereich; keine feuchte oder stark staubhaltige Umgebung

Technische Daten / Leistungsmerkmale	
Abmessungen (B x H x T)	193 x 142/172 x 122 mm (Standgerät)
Betriebsspannung	9 V DC / 1,5 A
Datenschnittstellen	TCP/IP, USB
Display	Bildschirmdiagonale 70 mm (2,8") TFT 320 x 240, 65.000 Farben
Art der Erfassung	RFID EM 125 KHz optischer CMOS-Sensor 500 DPI NTB
Buchungsspeicher für Ereignisse	30.000
Anzahl der Benutzer	1.000 Karten / 1.000 Templates NTB

1.2.2 Gerätebeschreibung

Geräteseite und Geräterückseite



Geräteseite

- 1** USB-Anschluss für Kommunikation zwischen PC und Terminal
- 2** USB-Anschluss für Datentransfer über USB-Stick (Upload / Download)
- 3** Ein-/Aus-Wippschalter I / O

Geräterückseite

- 4** Metallhalterung zur Wandbefestigung
- 5** Anschluss Netzteil DC 9 V
- 6** Mini-USB-Anschluss für Kommunikation
- 7** empfohlen: Netzwerkanschluss (TCP/IP; über mitgelieferten Netzwerkadapter) für Kommunikation zwischen PC und Terminal
- 8** Ohne Funktion

Gerätevorderseite

NTA 860



NTB 860



- 1 LED-Anzeigen (grün, rot)
- 2 TFT-Display
- 3 Tastatur

- 4 Ein-/Aus-Taste
- 5 RFID-Lesebereich
- 6 Fingerabdrucksensor (nur NTB 860)

Tastenbezeichnung

	Numerische Tasten; Benutzer-ID, Passwörter, Datum, Uhrzeit eingeben (Buchstaben können nicht eingegeben werden)
	Schnellerer Aufruf von Untermenüs: mit neben den Piktogrammen angezeigten Ziffern kann über die numerischen Tasten das jeweilige Untermenü aufgerufen werden (hier: Taste drücken)
	Ein-/ Aus-Taste
	Hauptmenü aufrufen; einen Wert zurücksetzen
	Vorgang abbrechen; zum vorherigen Menü oder zum Anfangsmenü zurückkehren
	Vorgang bestätigen bzw. speichern
	Zurück / Auswahl Abwesenheitsgrund
	Vorwärts / Auswahl Abwesenheitsgrund
	Auswahl Abwesenheitsgrund / Zurück
	Auswahl Abwesenheitsgrund / Vorwärts

► **Hinweis:** Die Gerätevorderseite ist mit einer Schutzfolie versehen. Entfernen Sie diese bei Bedarf.

1.2.3 Wichtig zu wissen

Funktion des Terminals

Das Terminal der Serie 860 hat folgende Aufgaben zu erfüllen:

- Kommt-/Geht-Buchungen und Abwesenheitsgründe von Mitarbeitern erfassen und zwischenspeichern
- Datensätze auf einen PC übertragen bzw. von diesem empfangen (über ein Netzkabel/-adapter (TCP/IP) oder über ein USB-Kabel/USB-Stick)
- Informationen für Mitarbeiter bereitstellen

Das Terminal (Typ NTA und NTB) verfügt über einen berührungslosen RFID-Leser. Zur Identifikation können Transponder des Typs EM 4102 eingesetzt werden. Der verwendete Proximity-Leser hat bei Transpondern zum Beispiel in der Ausführung als Schlüsselanhänger eine Lese Reichweite von ca. 5 cm. Jeder Lesevorgang wird für den Benutzer akustisch und optisch (Display und Status-LED) quittiert.

► **Hinweis:** Transponder können in Form von Karten oder Schlüsselanhängern eingesetzt werden.

Das Terminal Typ NTB verfügt zusätzlich zum RFID-Leser über einen Fingerabdruckleser zur Identifikation.

Benutzer-ID

Bevor die Benutzer-Anmeldung (Enrollment) beginnt, wird dem Benutzer eine ID zugeordnet. Diese Benutzer-ID wird auch benötigt, um einen Fingerabdruck oder ein Passwort im Verifikationsmodus aufzurufen. Die Benutzer-ID des Mitarbeiters am Terminal muss zwingend mit der Benutzer-ID in der Zeiterfassungssoftware übereinstimmen. Die Benutzer-ID wird über die Tastatur eingegeben.

Kommt-/Geht-Buchungen

Jeder Mitarbeiter bucht seine An-/Abwesenheit, indem er sein zuvor angemeldetes Medium (Transponder/Karte) vor den Lesebereich hält oder seinen zuvor angemeldeten Finger im Lese fenster auflegt bzw. seine Benutzer-ID zusammen mit einem zuvor gespeicherten Passwort eingibt.

Die Terminals verfügen in Verbindung mit der Zeiterfassungssoftware über eine Buchungsa-utomatik. Das bedeutet, dass die Buchungsart, Kommen oder Gehen, weder vom Terminal vorgeben wird noch vom Mitarbeiter ausgewählt werden muss. Die Buchungsart wird von der Zeiterfassungssoftware automatisch aufgrund der für den Mitarbeiter hinterlegten Arbeits-zeitregelung ermittelt. Fehlbedienungen sind damit ausgeschlossen.

Datensätze speichern

Das Terminal verfügt über einen großen Speicher für 30.000 erfasste Datensätze. Diese Da-tensätze werden bis zu einer erfolgreichen Datenübertragung gespeichert und anschließend gelöscht.

1.2.4 Fingerabdruckerkennung **NTB**

Das Terminal ist mit einem leistungsfähigen System zur Identifikation von Personen mit Hilfe des biometrischen Merkmals „Fingerabdruck“ ausgestattet. Um eine hohe Erfolgsrate zu erreichen, wird das Einlesen eines Fingerabdrucks dreimal durchgeführt. Zu den zwei wichtigsten Begriffen der Fingerabdruckerkennung gehören:

- **Benutzer-Anmeldung (Enrollment)**
Durch das Erfassen der biometrisch relevanten Eigenschaften einer Person und dem Erstellen und Speichern eines Datensatzes (Template) wird der Benutzer im System registriert.
- **Benutzer-Identifikation**
Bei einer Identifikation wird das biometrische Merkmal mit allen im System gespeicherten Referenzmerkmalen verglichen. Gibt es eine Übereinstimmung, ist die Identifikation erfolgreich und die zum betreffenden Referenzmerkmal gehörende Benutzer-ID wird erkannt.

► **Hinweis:** Pro Benutzer können bis zu zehn Fingerabdrücke eingelesen und gespeichert werden. So ist es ausgeschlossen, dass sich ein Benutzer wegen unlesbarer Fingerabdrücke (Schnitte, Verbände, starke Verschmutzung) nicht anmelden kann.

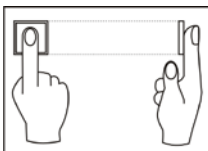
Tipps für eine gute Fingerabdruckerkennung

Damit ein Fingerabdruck eingelesen wird, sollten Sie Folgendes beachten:

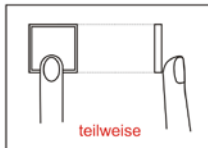
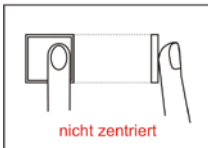
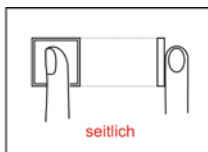
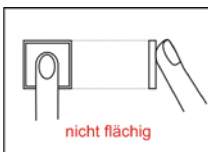
- der Finger sollte nicht nass, zu trocken, schmutzig oder verletzt sein
- der Finger muss den Sensor möglichst vollständig bedecken (mindestens 80 %)
- der Finger sollte flach und nur mit leichtem Druck auf der Mitte des Sensors platziert werden



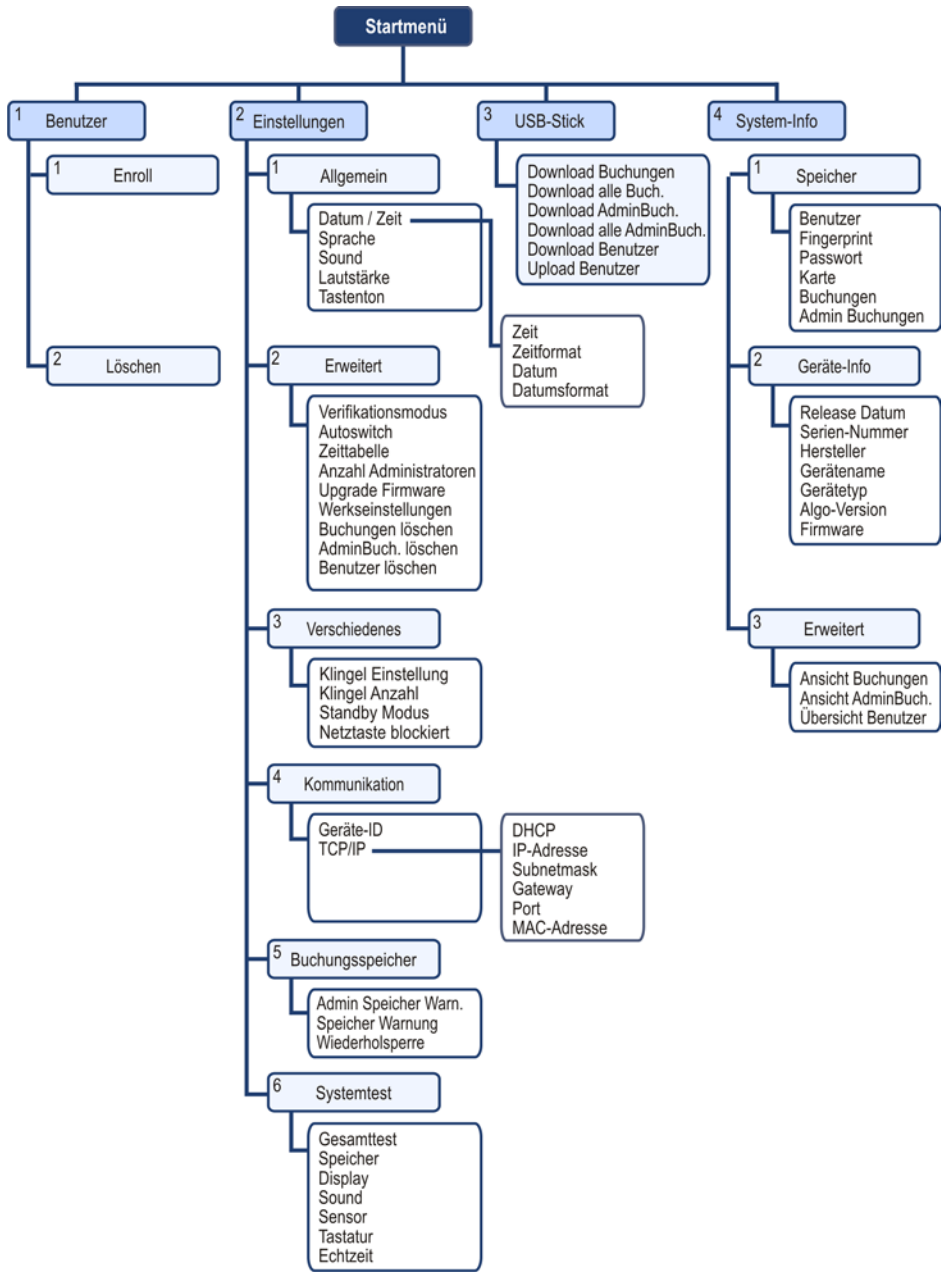
**Richtige
Fingerhaltung**



**Falsche
Fingerhaltung**



1.2.5 Übersicht der Menüs am Terminal



1.3 Terminal in Betrieb nehmen

- ▶ **Achtung:** Verwenden Sie nur das im Lieferumfang enthaltene Steckernetzteil. Die Anwendung anderer Steckernetzteile führt zum Garantiausschluss.

Hinweis: Die Gerätevorderseite ist mit einer Schutzfolie versehen. Entfernen Sie diese bei Bedarf.

1.3.1 Terminal aufstellen und anschließen


- ▶ **Hinweis:** Es wird empfohlen, die Kommunikation zwischen Terminal und Zeiterfassungssoftware über ein Netzkabelkabel durchzuführen.

Hinweis: Soll die Kommunikation über das USB-Kabel erfolgen, muss **zuerst** das Terminal eingeschaltet sein, **bevor** Sie das USB-Kabel anschließen.


- 1 Schließen Sie für eine Verbindung mit Ihrem lokalen Netzwerk, ein Netzkabel (TCP/IP) über den Netzkabeladapter an das Terminal an.
Ist kein Netzwerkanschluss vorgesehen, können Sie alternativ die Daten mit einem USB-Speicher auslesen und anschließend von diesem die Daten in die Zeiterfassungssoftware einlesen.
- 2 Verbinden Sie das Steckernetzteil mit dem Terminal.
- 3 Stellen Sie das Terminal sicher auf eine ebene Fläche.
- 4 Schließen Sie das Steckernetzteil an eine vorschriftsmäßig installierte und abgesicherte 230 V-Steckdose an.

1.3.2 Terminal ein- und ausschalten

- ▶ **Hinweis:** Das Terminal ist für den Dauerbetrieb ausgelegt. Bei permanenten Schaltvorgängen kann es aufgrund der Schalthäufigkeit zu Schalterproblemen kommen. Daher wird empfohlen, den Standby-Modus zu aktivieren und die Netztaste des Terminals zu blockieren. Weitere Informationen auf Seite 234.
-

- 1 Schalten Sie das Terminal mit dem Ein-/Aus-Wippschalter an der Seite ein [I]. Wird dieser Wippschalter nicht eingeschaltet, ist keine Bedienung der Tasten auf der Gerätevorderseite möglich.
- 2 Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste  auf der Gerätevorderseite ca. 2 Sekunden. Das Terminal schaltet sich ein. Auf dem Display erscheint das Startmenü. Damit ist das Terminal betriebsbereit.

- ▶ **Hinweis:** Erfolgt bei Ihnen die Kommunikation zwischen Terminal und Zeiterfassungssoftware über ein USB-Kabel, müssen Sie dieses **vor dem Ausschalten** vom Terminal **entfernen**.
-

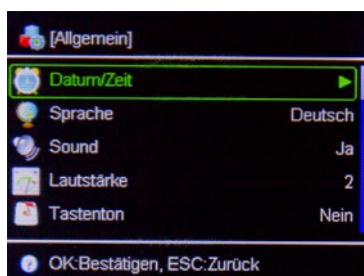
- 1 Drücken Sie für ca. drei Sekunden die Ein-/Aus-Taste . Das Terminal schaltet sich aus.

- 2 Schalten Sie bei Bedarf das Terminal mit dem Ein-/Aus-Wippschalter an der Seite aus [O]. Wird dieser Wippschalter ausgeschaltet, ist keine Bedienung der Tasten auf der Gerätevorderseite möglich.

1.3.3 Datum und Uhrzeit einstellen

Um Kommen- und Gehen-Buchungen bzw. den Zutritt korrekt zu erfassen, ist die genaue Einstellung von Datum und Uhrzeit notwendig. Mit folgenden Schritten erreichen Sie das Menü **Einstellungen/Allgemein** für die Datum- und Zeiteinstellung.

- 1 Drücken Sie die Tastenfolge



- 2 Drücken Sie



um die jeweilige Position zu erreichen



um in den Bearbeitungsmodus zu wechseln



um die Werte mit der numerischen Tastatur einzugeben






um die Einstellungen zu speichern



um das Menü zu verlassen

1.4 Administrator/Benutzer am Terminal anmelden

Bevor Buchungen eingegeben werden können, müssen die Identifikationsmerkmale der Mitarbeiter eingelesen und einer Benutzer-ID zugeordnet werden. Das Terminal unterstützt folgende Anmeldungsarten:

- Anmeldung mit Fingerabdruck  oder RFID-Transponder/Karte oder Passwort
- Anmeldung mit Fingerabdruck  und Passwort
- Anmeldung mit RFID-Transponder/Karte und Passwort
- Anmeldung mit Fingerabdruck  und RFID-Transponder/Karte und Passwort

► **Hinweis:** Über den Menüpunkt **Extras | Terminal | Terminalstatus** in der Zeiterfassungssoftware haben Sie die Möglichkeit, bei eingerichteter Kommunikationsverbindung, die Mitarbeiteranmeldung einschließlich Transponder-ID komfortabel von der Zeiterfassungssoftware aus an das Terminal zu senden.
Fingerabdrücke können jedoch nur direkt am Terminal angemeldet werden.

Zur Vorbereitung der Anmeldung von Mitarbeitern, aber auch für einen späteren schnellen Überblick, bietet sich eine Tabelle an.

Datum: Zeit:		Mitarbeiteranmeldung					Seite:
Nr.	Benutzer-ID	Name	Abteilung	Transponder-ID	Angem. Finger	Reg.-Datum	

1.4.1 Administrator anmelden

► **Achtung:** Um die Sicherheit der Daten am Terminal zu gewährleisten, wird empfohlen, einen Mitarbeiter als Administrator anzulegen. Dieser hat administrative Rechte und Zugriff auf alle Funktionen. Sobald ein Mitarbeiter als „Administrator“ angemeldet wurde, gelangt nur noch dieser in das Menü am Terminal.
Der Zugang eines Administrators auf das Terminal sollte generell zusätzlich zum Fingerabdruck oder zur Transponder-ID (Karten-Nr.) über ein Passwort erfolgen.

Maximal können am Terminal bis zu zehn Benutzer mit Administratorenrechten angemeldet werden. Die Personaldaten werden über die Zeiterfassungssoftware aufgenommen und versendet. Fingerabdrücke können jedoch nur direkt am Terminal angemeldet werden.

Administratordaten aus der Zeiterfassungssoftware übernehmen

Die Personaldaten des Mitarbeiters mit Benutzerstatus „Administrator“ tragen Sie über die Zeiterfassungssoftware ein und senden diese auch über die Zeiterfassungssoftware an das Terminal. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

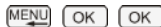
- 1 Mitarbeiter, der über Administratorenrechte verfügen soll, als Administrator in der Zeiterfassungssoftware anlegen bzw. auswählen.

Tragen Sie dazu den **Namen**, die **Personalnummer**, die **Benutzer-ID**, ein **Passwort** und bei Bedarf die **Transponder-ID** des Mitarbeiters ein.
Wählen Sie unter **Benutzerstatus** die Rechte als „Administrator“.

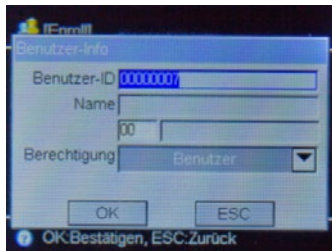
- 2 Mitarbeiter, der über Administratorenrechte verfügen soll, an das Terminal senden.

Administrator am Terminal anmelden (Enroll)

- 1 Drücken Sie die Tastenfolge



Es ist die nächste freie Benutzer-ID markiert.



- 2 Tragen Sie die **Benutzer-ID** des Mitarbeiters ein, der über Administratorenrechte verfügt.
- 3 Wählen Sie unter Berechtigung die Rechte als „Administrator“.
- 4 Drücken Sie , um die Anmeldeart auszuwählen.




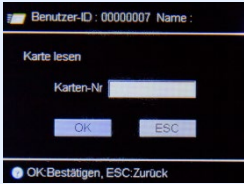
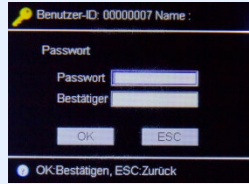
- 5 Drücken Sie







um die jeweilige Position zu erreichen



um in die Anmeldeart zu wechseln

Fingerabdruck NTB	Transponder/Karte	Passwort
		
<p>Pro Person können bis zu 10 Fingerabdrücke am Terminal eingelesen werden.</p> <p>Pro Finger muss der Einlesevorgang dreimal erfolgen.</p> <p>Legen Sie nun, jeweils nach der Aufforderung, den gleichen Finger dreimal nacheinander auf die Sensorfläche auf, bis eine erfolgreiche Registrierung vermeldet wird. Der Fingerabdruck ist gespeichert und der Benutzer-ID zugeordnet.</p>	<p>Halten Sie den Transponder bzw. die Karte vor den berührungslosen RFID-Lesebereich. Der Transponder bzw. die Karte wird ausgelesen, gespeichert und der Benutzer-ID zugeordnet.</p>	<p>Geben Sie Ihr Passwort als maximal 6-stellige Zahlenkombination ein. Die Verwendung von Buchstaben ist nicht möglich.</p> <p>Wiederholen Sie das Passwort zur Bestätigung.</p>

Symbolbedeutung und Tastenbezeichnung

	Fingerabdruck: Der zuvor eingelesene Fingerabdruck wird gelöscht und kann noch einmal eingelesen werden
	Fingerabdruck: Der Einlesevorgang für den nächsten Finger wird aufgerufen
	Vorgang speichern und zurück zum Enroll-Menü
	Vorgang abbrechen; zum vorherigen Menü zurück

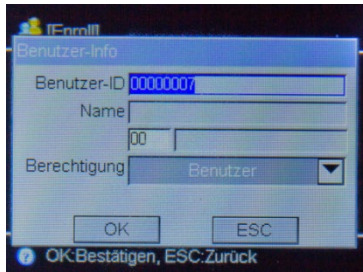
1.4.2 Benutzer anmelden

Benutzer am Terminal anmelden (Enroll)

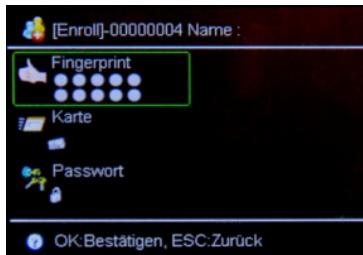
- 1 Drücken Sie die Tastenfolge



Es ist die nächste freie Benutzer-ID markiert.



- 1 Tragen Sie die **Benutzer-ID** des Mitarbeiters ein.
- 2 Wählen Sie unter Berechtigung die Rechte als „Benutzer“.
- 3 Drücken Sie , um die Anmeldeart auszuwählen.



- 4 Drücken Sie

/
um die jeweilige Position zu erreichen





/

um in die Anmeldeart zu wechseln

► **Hinweis:** Namen von Mitarbeitern können nur von der Zeiterfassungssoftware aus an das Terminal übertragen werden. Im Terminal selbst ist die Eingabe von Buchstaben nicht möglich.

Fingerabdruck NTB	Transponder/Karte
	
<p>Pro Person können bis zu 10 Fingerabdrücke am Terminal eingelesen werden. Pro Finger muss der Einlesevorgang dreimal erfolgen.</p> <p>Legen Sie nun, jeweils nach der Aufforderung, den gleichen Finger dreimal nacheinander auf die Sensorfläche auf, bis eine erfolgreiche Registrierung vermeldet wird. Der Fingerabdruck ist gespeichert.</p>	<p>Halten Sie den Transponder bzw. die Karte entsprechend der Lesedistanz vor den Lesebereich des berührungslosen RFID-Lesers. Der Transponder bzw. die Karte wird ausgelesen, gespeichert und der Benutzer-ID zugeordnet.</p>

Symbolbedeutung und Tastenbezeichnung

	Fingerabdruck: Der zuvor eingelesene Fingerabdruck wird gelöscht und kann noch einmal eingelesen werden
	Fingerabdruck: Der Einlesevorgang für den nächsten Finger wird aufgerufen
	Vorgang speichern und zurück zum Enroll-Menü
	Vorgang abbrechen; zum vorherigen Menü zurück

1.5 Kommunikation einstellen

- **Hinweis:** Voraussetzung ist eine Verbindung mit dem Netzwerk über den Ethernet-Anschluss (TCP/IP).

- 1 Drücken Sie die Tastenfolge



Das Eingabefeld **IP-Adresse** ist markiert und Sie können die IP-Adresse bei Bedarf anpassen.



IP-Adresse: In einem Datennetzwerk wird jeder Netzwerkteilnehmer über eine eindeutige Nummer – die IP-Adresse – erreicht. Tragen Sie an dieser Stelle die IP-Adresse für das Terminal ein, wenn die Datenkommunikation über das Netzwerk erfolgen soll. Eine freie, nicht benutzte IP-Adresse erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.

Die IP-Adressen im Terminal und in der Software müssen zwingend übereinstimmen.

Das Ändern der anderen Einstellungen ist nicht notwendig.

- 2 Drücken Sie mehrere Male [ESC], um wieder in das Hauptmenü zu gelangen.

Ihr Terminal ist nun mit dem Netzwerk durch den LAN-Anschluss (Ethernet) verbunden.

1.6 Benutzer am Terminal löschen

Nur Administratoren sollte es vorbehalten sein, die im Terminal registrierten Benutzerdaten vollständig oder teilweise zu löschen. Das Löschen kann notwendig sein, wenn:

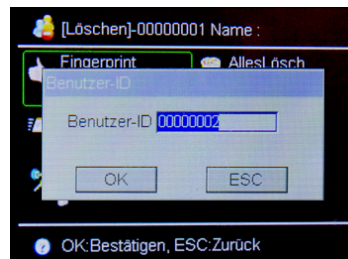
- Der Fingerabdruck eines Benutzers nicht länger erkannt wird (möglicherweise wegen einer Verletzung) oder der Benutzer sein Passwort vergessen hat.
- Der Benutzer nicht länger angestellt ist und dessen Fingerabdrücke/Passwort/Transponder/Karte und Benutzerdaten aus Sicherheitsgründen im Terminal gelöscht werden müssen.

► **Hinweis:** Beachten Sie beim Löschen, dass die Stammsätze der Mitarbeiter in der Zeiterfassungssoftware und im Terminal übereinstimmen müssen.

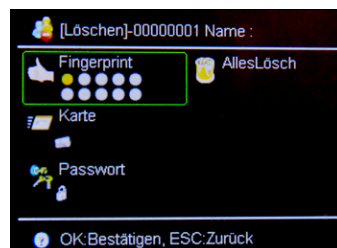
- 1 Wählen Sie den Benutzer, der gelöscht werden soll.
- 2 Drücken Sie die Tastenfolge

MENU **OK** **2**

Das Eingabefeld **Benutzer-ID** ist markiert.



- 3 Tragen Sie die **Benutzer-ID** des Mitarbeiters ein, den Sie aus dem Terminal löschen möchten.
- 4 Drücken Sie **OK**.



- 5 Wählen Sie **AllesLösch**, wenn der Benutzer vollständig gelöscht werden soll. Sie können aber auch nur den Fingerabdruck **NTB**, die RFID-Karte oder das Passwort des ausgewählten Benutzers löschen.
- 6 Bestätigen Sie anschließend die Sicherheitsabfrage mit **Ja**. Damit sind Benutzerdaten entsprechend Ihrer Auswahl aus dem Terminal gelöscht.

1.7 Kommt-/Geht-Buchungen

Durch den Einsatz der Transponder- bzw. Fingerabdruck-Technik oder die Eingabe von Passwörtern beim Kommen bzw. Gehen, lassen sich Fehlbuchungen nahezu komplett vermeiden. Im Zusammenspiel mit der Zeiterfassungssoftware wird automatisch erkannt, ob es sich um eine Kommt- oder Geht-Buchung handelt.

Folgende Buchungsmöglichkeiten, auch in Kombination, stehen zur Verfügung:

- Buchung mit Transponder/Karte
- Buchung mit Fingerabdruck **NTB**
- Buchung mit Passwort

Zusätzlich können über die Tasten   bei Geht-Buchungen Abwesenheiten wie Raucherpause, Arztgang, Dienstreise ½ Tag, Dienstreise, Dienstgang festgelegt werden.

1.7.1 Buchung mit Transponder/Karte oder Fingerabdruck

Transponder /Karte	Fingerabdruck NTB
<p>Möchten Sie eine Geht-Buchung mit einem Abwesenheitsgrund verbinden, drücken Sie vor dem Anhalten des Transponders die Taste  so oft, bis der gewünschte Abwesenheitsgrund angezeigt wird.</p> 	<p>Möchten Sie eine Geht-Buchung mit einem Abwesenheitsgrund verbinden, drücken Sie vor dem Auflegen des Fingers die Taste  so oft, bis der gewünschte Abwesenheitsgrund angezeigt wird.</p> 
<p>Halten Sie den Transponder entsprechend der Lesedistanz vor den Lesebereich des berührungslosen RFID-Lesers.</p>	<p>Legen Sie einen der angemeldeten Finger auf die Sensorfläche auf.</p>
<p>Wurde der Transponder bzw. die Karte akzeptiert, erscheinen auf dem Display folgende Informationen: Benutzer-ID, Name des Mitarbeiters, Buchungszeit, bei aktivierter Sprachausgabe ein „Danke“. Die Buchung wird mit Benutzer-ID, Name, Datum/Uhrzeit und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.</p>	<p>Wurde der Fingerabdruck akzeptiert, erscheinen auf dem Display folgende Informationen: Benutzer-ID, Name des Mitarbeiters, Buchungszeit, bei aktivierter Sprachausgabe ein „Danke“. Die Buchung wird mit Benutzer-ID, Name, Datum/Uhrzeit und Buchungsmedium im Terminal gespeichert.</p>
<p>War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display „Keine Berechtigung“.</p>	<p>War die Erkennung nicht erfolgreich, erscheint auf dem Display „Keine Berechtigung“.</p>

1.8 Datenübertragung

Um Buchungen und Mitarbeiterdaten vom Terminal zum PC und umgekehrt zu übertragen, gibt es folgende Übertragungsmöglichkeiten:

- Netzkabel/-adapter (TCP/IP)
- USB-Kabel
- USB-Speicher (für den Fall, dass das Terminal zu weit vom PC entfernt ist oder es Probleme mit dem Netzkabel bzw. USB-Kabel gibt)

1.8.1 Datenübertragung auf/vom USB-Speicher

Um Buchungen über einen USB-Speicher vom Terminal auf den PC bzw. um Benutzerdaten von einem Terminal auf ein weiteres zu übertragen, verfahren Sie entsprechend den folgenden Anweisungen.

- 1 Befestigen Sie den USB-Speicher am USB-Anschluss des Terminals.
- 1 Melden Sie sich am Terminal an.
- 2 Drücken Sie die Tastenfolge



Es stehen Ihnen die die folgenden Optionen zur Datenübertragung Verfügung:

Option	Dateibezeichnung	Funktion
Downld Buchungen	AGL_XXX.TXT GeräteID des Terminals	Buchungsdaten vom Terminal auf den USB-Speicher übertragen. Hinweis: Bereits heruntergeladene Buchungsdaten können mit dieser Option nicht noch einmal auf den USB-Speicher übertragen werden.
Downld alle Buchungen	AGL_XXX.TXT	Alle aufgelaufenen Buchungsdaten auf den USB-Speicher übertragen. Hinweis: Wurden bereits mit der Option <i>DownldBuchungen</i> Buchungsdaten auf einen USB-Speicher übertragen, sind diese Buchungsdaten hier noch als Sicherheitskopie hinterlegt und können erneut auf einen USB-Speicher übertragen werden.
Downld AdminBuchungen	ASL_XXX.TXT GeräteID des Terminals	Im Terminal werden zusätzlich alle Bedienschritte (z. B. Löschen, Ändern) gespeichert. Diese Daten vom Terminal auf den USB-Speicher herunterladen. Hinweis: Bereits heruntergeladene AdminBuchungen können mit dieser

Option	Dateibezeichnung	Funktion
		Option nicht noch einmal auf den USB-Speicher übertragen werden.
Downld alle AdminBuchungen	ASL_XXX.TXT	Alle aufgelaufenen Bedienschritte auf den USB-Speicher übertragen. Hinweis: Wurden bereits mit der Option <i>Downld AdminBuchungen</i> Bedienschritte auf einen USB-Speicher übertragen, sind diese Bedienschritte hier noch als Sicherheitskopie hinterlegt und können erneut auf einen USB-Speicher übertragen werden.
Downld Benutzer	ENROLLDB.DAT	Benutzerdaten vom Terminal auf den USB-Speicher herunterladen. Diese Option bietet sich an, um Benutzerdaten von einem Terminal auf ein weiteres Terminal zu übertragen.
Upld Benutzer	ENROLLDB.DAT	Benutzerdaten vom USB-Speicher auf ein Terminal laden. Mit dieser Option lassen sich Benutzerdaten, die zuvor von einem Terminal auf einen USB-Speicher geladen wurden, auf ein weiteres Terminal übertragen.

1 Drücken Sie



um die jeweilige Position zu erreichen


































































































um Daten auf einen bzw. vom USB-Speicher zu übertragen






1.9 Übersicht über weitere Funktionen

Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über weitere wichtige Funktionen des Terminals.







Eine vollständige Menüübersicht mit allen Untermenüs, finden Sie im Abschnitt „1.2.5 Übersicht der Menüs am Terminal“ auf Seite 9.

Funktion	Tastensequenz	Information
Benutzer anzeigen	     	Benutzer-ID eingeben und  drücken. Hinweis: Bei Benutzer-ID „00000000“ und anschließendem Drücken von  , wird eine Gesamtübersicht aller im Terminal gespeicherten Benutzer angezeigt.
Buchungen anzeigen	   	<ul style="list-style-type: none"> — Auswahl des Datums (Alles, Letzte Woche, Letzter Monat, Benutzerdefiniert) — Auswahl der Benutzer-ID Hinweis: Bei Benutzer-ID „00000000“ und anschließendem Drücken von  , wird entsprechend der Datumsauswahl eine Übersicht aller im Terminal gespeicherten Buchungen angezeigt.
AdminBuchungen anzeigen	    	<ul style="list-style-type: none"> — Auswahl des Datums (Alles, Letzte Woche, Letzter Monat, Benutzerdefiniert) — Auswahl der Benutzer-ID Hinweis: Bei Benutzer-ID „00000000“ und anschließendem Drücken von  , wird entsprechend der Datumsauswahl eine Übersicht aller im Terminal gespeicherten AdminBuchungen angezeigt.
Buchungen löschen	      	Hinweis: Bevor Sie Buchungsdaten löschen, sichern Sie diese zuvor gegebenenfalls.
AdminBuchungen löschen	     	Hinweis: Bevor Sie Buchungsdaten löschen, sichern Sie diese zuvor gegebenenfalls.
Geräte-ID ändern	   	Werkseitig lautet die Geräte-ID „1“. Hinweis: Sind mehrere Terminals

Funktion	Tastenfolge	Information
		gleichzeitig in Betrieb, sollten jeweils unterschiedliche Geräte-ID verwendet werden.
IP-Adresse ändern	      	Werkseitig lautet die IP-Adresse „192.168.1.224“.
Sprache auswählen	    	Zur Auswahl stehen Deutsch und Englisch.
Sound ein-/ausschalten	     	Ja: Bei bestimmten Ereignissen wird ein Sound bzw. Text abgespielt. Nein: Der Sound ist ausgestellt. Tastenton und Lautstärke sind nicht einstellbar.
Lautstärke verändern	      	Voraussetzung: Sound ist eingeschaltet
Tastenton ein-/ausschalten	       	Voraussetzung: Sound ist eingeschaltet
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	       	Werkseitige Voreinstellungen wiederherstellen Hinweis: Durch das Zurücksetzen werden alle gespeicherten Daten und Einstellungen gelöscht. Sichern Sie zuvor Ihre Benutzer- und Buchungsdaten gegebenenfalls.
Klingel einstellen	    	Internes Pausensignal, das nach Bedarf eingestellt werden kann (sieben verschiedene Einstellungen sind möglich). Benutzung: Klingel aktivieren/deaktivieren Wochentag: Wochentag auswählen Zeit: Uhrzeit eintragen
Klingel Anzahl einstellen	    	Nein: Klingel ist deaktiviert. n mal: Anzahl der Klingeltöne auswählen
Standby Modus ein-/ausschalten	       	Stromsparfunktion; Nein: Standby Modus ist deaktiviert, das Terminal bleibt permanent eingeschaltet. n Minuten: Die Eingabe umfasst die Minuten nach der letzten Betätigung am Terminal bis zum Einschalten des

Funktion	Tastenfolge	Information
		Standby Modus. Nach dem Ausführen einer Aktion ist das Gerät sofort wieder betriebsbereit.
Netztaste blockieren	    	<p>Ja: Die Ein-/Aus-Taste ist blockiert; das Terminal kann nicht ausgeschaltet werden.</p> <p>Nein: Die Ein-/Aus-Taste ist nutzbar; das Terminal kann ausgeschaltet werden.</p>

Symbolbedeutung und Tastenbezeichnung

 / 	die jeweilige Position erreichen
 / 	die jeweilige Position erreichen
	Bedienschritt auswählen; Vorgang speichern
	Vorgang abbrechen; zum vorherigen Bedienschritt oder Menü zurück

Index

- Datenübertragung 20
 - Über USB-Speicher 20
- IP-Adresse ändern 23
- Passwort
 - Terminal 13, 14
- Terminal
 - Administrator anmelden 12
 - Aufstellen und Anschließen 10
 - Benutzer anmelden 14
 - Benutzer löschen 18
 - Datum und Uhrzeit einstellen 11
 - Funktion 7
 - Gerätebeschreibung 5
 - Kommt-/Geht-Buchungen 19
 - Kommunikation einstellen 17
 - Menüübersicht 9
 - Produktinformationen 4
 - Werkseinstellungen 23
 - Wichtige Funktionen 22